

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus**

Band (Jahr): **110 (2016)**

Heft 9

PDF erstellt am: **27.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Redaktionsleitunge-mail: redaktion@neuwewege.chLéa Burger, RosaRot,
Rämistr. 62, 8001 Zürich
burger@neuwewege.chMatthias Hui, puncto Pressebüro,
Optingenstr. 54, 3013 Bern, Tel. 031 311 41 48,
hui@neuwewege.ch**Redaktion**François Baer, Roman Berger, Paul Gmünder,
David Loher, Benjamin Ruch, Kurt Seifert**Administration/Anzeigen**Administration Neue Wege, Postfach 652,
8037 Zürich
Tel. 044 447 40 46
info@neuwewege.ch**Abonnementspreise**Die *Neuen Wege* erscheinen jeden Monat.
Jahresabonnement Inland Fr. 65.–, Ausland
Fr. 85.–, für Personen mit kleinem Einkommen
Fr. 30.–.

Solidaritätsabonnement inklusive Vereinsmitgliedschaft Fr. 115.–, Einzelheft Fr. 7.–, Doppelpublikation Fr. 10.– (inkl. Porto Inland).

Das Abonnement verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn die Kündigung nicht auf Ende November erfolgt.

Postkonto 80-8608-4, Vereinigung «Freundinnen und Freunde der Neuen Wege» Zürich
IBAN CH72 0900 0000 8000 8608 4,
BIC POFICHBEXXX, Swiss Post – PostFinance,
Nordring 8, 3030 Bern, Schweiz**Gestaltung, Satz/DTP**toolbox, Buckhauserstr. 30, 8048 Zürich,
Tel. 044 447 40 44, baer@toolnet.ch**Druck**Printoset, Flurstrasse 93, 8047 Zürich,
Tel. 044 491 31 85, www.printoset.ch**Nachdruck**

Der Nachdruck einzelner Texte ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet.

TrägerschaftDie Vereinigung «Freundinnen und Freunde der Neuen Wege» trägt und betreut die Zeitschrift. Co-Präsidium: Esther Straub, Laurenzgasse 3, 8006 Zürich und Christoph Ammann, Juliastrasse 6, 8032 Zürich
praesidium@neuwewege.ch

Donnerstag, 27. Oktober, 19.00 Uhr

Forum für Zeitfragen, Ev.-ref. Kirche Basel-Stadt, Leonhardskirchplatz 11, Basel

**Welche Demokratie für welche Zukunft?
Neue Wege-Debatte im Forum für Zeitfragen**

Mit Demokratie verbinden viele weit mehr als eine Staatsform. Demokratie ist ein gesellschaftliches Prinzip, das die Würde und das Selbstbestimmungsrecht der Menschen zum Inhalt hat und gleiche Rechte und Freiheit für alle Menschen gewährleistet.

Ist dieses Prinzip tatsächlich das Fundament der Demokratie in der Schweiz? Wer kann die gesellschaftlichen Lebenswelten wirklich mitgestalten? Wer bleibt aussen vor? Wie vertragen sich Demokratie und eine zunehmend globalisierte Wirtschaft und Medienwelt? Ist da eine reale Teilhabe und Mitbestimmung der Menschen überhaupt möglich? Befinden wir uns in einer Zeit des Demokratieabbaus, weltweit und in der Schweiz – oder gelingt es, die demokratischen Rechte auszubauen?

Gespräch mit

Avji Sirmoglu, Beauftragte für Öffentlichkeitsarbeit / Kultur / Bildung von Planet 13, Basel*Prof. Dr. jur. René Rhinow*, Alt-Ständerat Basel-Landschaft*Dr. Sarah Schilliger*, Soziologisches Seminar und Zentrum Gender Studies, Universität BaselModeration: *Matthias Hui*, Theologe, Redaktor *Neue Wege*

Vom 2. bis 4. Februar 2017 findet an der Universität Basel der öffentliche Kongress «Reclaim Democracy» des Denknetz statt.

www.forumbasel.ch**Neue AbonnentInnen für die Neuen Wege!**

Wir wollen der Diskussion von Fragen zu Religion und Sozialismus noch mehr Gewicht geben. Ermöglichen Sie Gleichgesinnten ein Leseerlebnis, das Sie auch sich selber gönnen.

.....
Senden Sie bitte ein Abo an folgende Adresse:

Name:

Vorname:

Strasse:

PLZ, Ort:

E-Mail:

 Die Rechnung geht an die gleiche Adresse. Die Rechnung geht an:

Talon senden an: Neue Wege, Postfach 652, 8037 Zürich

**AZB
8037 Zürich**

Post CH AG

Adressänderung an
Neue Wege
Postfach 652
8037 Zürich

Leseabend *Neue Wege*

Dienstag, 25. September, 19.00–21.00 Uhr,
bei Fridolin Trüb, Guisanstrasse 19a, St.Gallen
(Rotmonten).

Kontakt: mail@piahollenstein.ch

Samstag, 19. September, 13.30 bis 16.30 Uhr
Foodway Consulting, Bollwerk 35, Bern
Samstag, 1. Oktober, 13.30 bis 16.30 Uhr
AKI, Hirschengraben 86, Zürich

**Peace Watch Switzerland / Peace Brigades
International:
Infoveranstaltungen für zukünftige
MenschenrechtsbeobachterInnen**

www.peacewatch.ch

Mittwoch, 21. September, 15.00 bis 18.00 Uhr
im Kafi Klick, Gutstrasse 162, Zürich

Kafi Klick: Tag der offenen Tür

Seit Oktober 2009 bietet die IG Sozialhilfe kosten-
losen Internetzugang sowie Beratung für Armutsbe-
troffene. Der Treffpunkt ist Begegnungsort für Men-
schen aus aller Welt. Dieser hilft, die soziale Isolation
Armutsbetroffener zu durchbrechen.

www.ig-sozialhilfe.ch

Dienstag, 27. September, 19.30 Uhr
Rote Fabrik Zürich, Clubraum

**The Legend of Flood –
eine Diskussionsveranstaltung zur medialen
Berichterstattung aus Syrien**

In English with *Bassem Dabbagh, Odai Al Zoubi* and
Andreas Zumach



**Religiös-Sozialistische
Vereinigung der Deutschschweiz**

**Wir stehen ein für Gerechtigkeit, Friede,
Bewahrung der Schöpfung.
Wir arbeiten an einem demokratischen
Sozialismus in der Hoffnung auf das Reich
Gottes.**

Werde Mitglied!

Weitere Infos: www.resos.ch

**Neue
Wege**

Samstag, 17. September, 10.00 bis 16.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Hottingen, Asylstrasse 36, 8032 Zürich

Life-Life-Balance – Die Ideenwerkstatt

Nachdem vom Verein *Wirtschaft ist Care* (WiC) im Frühjahr 2016 die Aktion «Kar-
woche ist Carewoche» lanciert wurde, möchte WiC im Herbst ans Thema anknüp-
fen und in einer Ideenwerkstatt diskutieren, wie die Aufwertung der (un- und
unterbezahlten) Care-Tätigkeiten die Erwerbsarbeitsphäre in Zukunft beeinflus-
sen und verändern wird.

Anstatt weiterhin die «Work-Life»-Balance zu propagieren, welche künstlich zwei
Sphären kreiert, soll skizziert werden, wie in Zukunft eine «Life-Life-Balance» aus-
sehen könnte.

Im Zentrum der Veranstaltung steht die Kreativität der TeilnehmerInnen. In einem
moderierten «Open Space» sollen Erfahrungen ausgetauscht und Ideen zum
Thema zusammengetragen werden. Dazwischen gibt es Inputreferate von:

Jürg Schläpfer, Psychologe

Ina Praetorius, feministische Theologin

Moderation: *Léa Burger*, Redaktorin *Neue Wege* und *RosaRot*

www.wirtschaft-ist-care.org

RomeroHaus Luzern

Freitag, 16. September, 19.30 bis 21.30 Uhr

**Öffentliche Abendveranstaltung im Rahmen des internationalen
Symposiums «Entwicklung auf dem Prüfstand»**

Impulsreferate, Streitgespräch und Diskussion mit *Silke Helfrich*, freie Publizistin,
Mitbegründerin der Commons Strategies Group und Kritikerin des vorherrschenden
Wirtschafts- und Entwicklungsmodells, *Jena* (Deutschland) und *Eva Schmass-
mann*, Verantwortliche für Entwicklungspolitik bei Alliance Sud, Bern.

Samstag, 17. September 2016, 10.45 bis 16 Uhr

30-Jahr-Jubiläum des RomeroHaus

Vor dem Festakt findet ein Podium mit VertreterInnen aus Politik, Wissenschaft,
Hilfswerken, personeller Entwicklungszusammenarbeit und Commons-Bewegung
statt.

www.comundo.org

Samstag, 17. September, 14.00 Uhr

St. Gallen, Besammlung im Leonhardpärkli (Nähe Bahnhof)

**Kundgebung zum UNO-Weltfriedenstag: Wer Waffen sät, wird
Flüchtlinge ernten**

Demonstrationszug zum Grüningerplatz,
15.00 Uhr Kundgebung

Reden: *Amanda Ioset*, Solidarité sans frontières und *Cenk Bulut*, Kurdisches Gesell-
schaftszentrum

Lieder: *Ana Bienek*

Zwischentöne, Musik: *Café Deseado*

Anschliessend Festwirtschaft (nur bei schönem Wetter)

www.frieden-ostschweiz.ch